

Antoinette Bucher
Moosweg 23
3778 Schönried

Münsingen, 09.08.2020

Hiermit wende ich auch folgende Behauptung von mir ab, dass sich meine Mutter wegen mir eingesperrt hätte. Meine Mutter öffnete mir nicht die Tür, obwohl ich sie telefonisch informierte, dass ich beim Gericht in der Nähe bin und gerne vorbeikomme und wir mit Frau Stöhr am Telefon zusammen eine Klärung herbeiführen können um das Telefonat vom frühen Nachmittag aufzuklären.

Es war alles schon geplant von meiner Mutter und meinen Kindern zusammen, um mir meine Selbständigkeit und Arbeit mit meiner Erfolgstrainerin Doris Stöhr einzubrechen, worin meine Mutter die Tür ganz bewußt nicht öffnete und Frau Stöhr und ich am Telefon warteten um das klärende Gespräch mit meiner Mutter ansetzen zu können.

Die Nachbarin und Mittäterin Rita Zürcher kam und machte mich in ihren verbalen Handlungsmustern fertig was ich mir als Mutter denke mich einfach selbständig zu machen und war nicht bereit mit Frau Stöhr zu sprechen, sondern wurde böswillig und drückte Frau Stöhr am Telefon weg und beschimpfte mich aufs schlimmste.

Plötzlich kam die Polizei und telefonierte mit Frau Stöhr und sagte sie seien für Familientherapeutische Angelegenheiten nicht zuständig und wußten nicht wer sie gerufen hat.

Es gibt Sprachnachrichten auf Watts App als Beweis, dass die Polizistin meiner Mutter erklären wollte, dass es für meine Kinder besser sei endlich in die Familientherapie bei Frau Stöhr einzusteigen um gesund zu werden und das Umfeld, sowie Leben aufzuräumen.

Meine Mutter hatte aber alles gut im Griff die Polizei zu solchen Taten zu bewegen die mir dann Wiederfahren sind und ich nun hier bei Ihnen in. der Klinik gegen meine Zustimmung festgehalten werde.

Als Beweis, hab ich dem Polizisten im Krankenhaus den Schlüssel meiner Mutter gegeben und er rief sie an und gab mir den Schlüssel im Auftrag meiner Mutter zurück, was beweist, dass ich meiner Mutter keine Bedrohung darstellt habe wie es hingestellt wurde, sonst hätte sie den Schlüssel mir nicht zurückgeben. Oder?

Ich möchte den Schlüssel nicht mehr zu meiner Sicherheit und aus dem Grunde da ich Strafanzeige gegen meine Mutter und Nachbarin, sowie erneute Strafanzeige gegen meine Kinder im laufenden Verfahren wegen Diebstahl stellen werde.

Ich bitte Sie den Schlüssel entgegen zu nehmen um mich darin zu Entlasten, da ich mit erneuten Tricks und Intrigen gegen mich zu rechnen habe die meine Mutter, Nachbarin und meine Kinder gegen mich betreiben werden um mich in meiner Selbständigkeit einzubrechen um es wie in diesem Vorfall zu verhindern.

Antoinette Bucher

